



## Schreinerpreis 2024 - Minimalistische Möbel im Fokus

(29. November 2024) München – Funktional, langlebig, schlicht - das zeichnet die zwölf besten Einzelstücke aus, die beim Wettbewerb „Holz aus Bayern“ überzeugen konnten. „Schreiner schaffen nicht nur Möbel, sondern Geschichten für Generationen“, sagt Forstministerin Michaela Kaniber: „Mit dem Schreinerpreis würdigen wir handwerkliches Können, Kreativität und Qualität. Mit viel Liebe gefertigt, sind Schreinermöbel zeitlose Erinnerungstücke, die bleiben“. Der Wettbewerb „Holz aus Bayern“ wird jährlich vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus gemeinsam mit dem Fachverband Schreinerhandwerk Bayern ausgeschrieben - in diesem Jahr unter dem Motto „Minimalistische Möbel“.

Die Preisverleihung findet traditionell im Rahmen der Messe „Heim und Handwerk“ statt. Amtschef Hubert Bittlmayer gratulierte allen 12 Teilnehmern im Namen der Ministerin und überreichte die Auszeichnungen. Drei Schreinereien erhalten einen Preis mit je 1.000 Euro, zwei weitere eine Belobigung mit je 500 Euro. Die prämierten Möbel vereint ein schlichtes, funktionales Design, welches ganz ohne schmückende Verzierungen auskommt. Durch ihre schlichte und feine Ästhetik passen sie zu jedem Wohnstil - beste Voraussetzungen für einen langen Gebrauch. Ausgezeichnet wurden beispielsweise eine filigrane Sitzgruppe aus heimischer Tanne und Esche mit minimalem Materialeinsatz oder ein modular erweiterbares Garderobenmöbel aus heimischer Esche und gezündertem Stahl mit wechselbarem Spiegel-/Magnettafeleinsatz.

**Hinweis an die Redaktionen:** Ein Foto sowie eine Liste der Preisträger ist beigefügt. Das Foto zeigt zeigt (v.l.n.r.) Präsident der Handwerkskammer für München und Oberbayern Franz Xaver Peteranderl, Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus Hubert Bittlmayer, Julian Popp und Markus Summer (beide Firma Bulthaup GmbH & Co. KG), Gottfried Stettmer (Schreinerei Stettmer), Felix

Wisgalla (Firma Bulthaup GmbH & Co. KG), Peter Graf (Firma MEZA GmbH), Markus Müller und Johannes Müller (beide Schreinerei Müller), Kaspar Orterer (Schreinerei Kaspar Orterer), Richard Haager (Schreinerei Haager), Präsident des Fachverbands Schreinerhandwerk Bayern Bernhard Daxenberger sowie Hauptgeschäftsführer des Fachverbands Schreinerhandwerk Bayern Dr. Christian Wenzler. Weitere Fotos der Preisträger und eine Beschreibung der Möbelstücke können unter <https://s.bayern.de/schreinerpreis> heruntergeladen werden. Abdruck mit Angabe Seyfarth/StMELF honorarfrei.

### **Lister der Preisträger:**

Mit einem Preis wurden ausgezeichnet:

- Richard Haager (Schreinerei Haager) aus Großhöhenrain, Landkreis Rosenheim
- Johannes Müller (Schreinerei Müller) aus Ampfing, Landkreis Mühl-dorf am Inn
- Kaspar Orterer (Schreinerei Kaspar Orterer) aus Großweil/Zell, Land-kreis Garmisch-Partenkirchen

Mit einer Belobigung wurden ausgezeichnet:

- Felix Wisgalla, Julian Popp und Markus Summer (Firma Bulthaupt GmbH & Co. KG) aus Bodenkirchen, Landkreis Landshut
- Gottfried Stettmer (Schreinerei Stettmer) aus Kollnburg, Landkreis Regen